

Fremdenführer-News

01.12.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Ein ereignisreiches und arbeitsintensives Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu. Unter den vielen wichtigen Themen war wohl die Neuaufstellung der Gewerbeordnung im zweiten Halbjahr die wichtigste "Hausaufgabe" für uns. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Beteiligten, die zu der für uns positiven Entwicklung beigetragen haben, für ihren unermüdlichen Einsatz im Sinne der austriaguides sehr herzlich bedanken.



Astrid Legner
Branchensprecherin



Mag. Matthias Koch
Geschäftsführer
FV Freizeit-/Sportbetriebe

Heute dürfen wir zu folgenden Themen informieren:

- ✖ Entwurf der Gewerbeordnung
- ✖ austriaguides goes facebook
- ✖ Rückblick/Vorblick Fremdenführerkongress
- ✖ Lesezeichen für die Branche
- ✖ Rückblick austriaguides 2016
- ✖ Information - Abmahnung Plattform „showaround“

Mit den besten Wünschen für ein besinnliches, ruhiges Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2017

Astrid Legner und
Matthias Koch

Entwurf der Gewerbeordnung

Aus Sicht des Fachverbands Freizeit- und Sportbetriebe ist der Entwurf der GewO grundsätzlich positiv, zumal das Gewerbe der Fremdenführer als reglementiertes Gewerbe beibehalten wird. Dies ist unerlässlich, um die Qualität dieser Branche - die über Jahre hinweg aufgebaut wurde - beizubehalten. Der Branche ist es auch bereits gelungen im Rahmen einer europaweiten Evaluierung der reglementierten Berufe die Reglementierung der Fremdenführer in Österreich außer Streit zu stellen.



austriaguides goes facebook

Mit Freude dürfen wir die neue facebook-Seite der austriaguides präsentieren und auch gleichzeitig alle einladen, Beiträge zu teilen, liken und posten. Gerne können Sie aber auch Informationen und Bilder an den Fachverband senden, welcher diese dann auf die facebook-Seite stellt.

[Hier geht's zur Seite](#)



Rückblick/Vorblick Fremdenführerkongress

Der diesjährige Fremdenführerkongress fand vom 8. bis 11. November 2016 im schönen Salzburg statt. Wir gratulieren der Fachgruppe sowie der Branchensprecherin Inez REICHL DE HOOGH zur gelungenen Veranstaltung und danken für ihren Einsatz! Der nächste Fremdenführerkongress findet vom 7. bis 10. November 2017 in Vorarlberg statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits vor.



Lesezeichen für die Branche (dt./engl.)

Marketingunterstützend haben wir für ganz Österreich ein Lesezeichen erstellt. Es dient als Werbefolder der Branche und kann gleichzeitig auch als Lesezeichen für diverse Prospekte verwendet werden. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit der jeweiligen Fachgruppe.



Rückblick austriaguides

Um Ihnen das Engagement im heurigen Jahr rund um die Branche der Fremdenführer vor Augen führen zu können, hat der Fachverband Freizeit- und Sportbetriebe einen Rückblick erstellt. Viel Spaß beim Durchstöbern.

[Rückblick austriaguides 2016](#) (25.1. - 22.11.2016)



Information - Abmahnung Plattform „showaround“

Wir wurden vor einiger Zeit auf die Plattform „showaround“ aufmerksam gemacht, über die Privatpersonen Führungen in Städten anbieten können.



Nähere Informationen zur Plattform:

- Europaweite Plattform (wollen künftig auch in USA und Asien online gehen), wo Ortsansässige sich als „Fremdenführer“ anmelden und anbieten können - über Suche können Städte rausgefiltert werden.

- Die sogenannten „Locals“ sind z.B. im Fall Salzburg nur mit Vornamen registriert, so kann nicht wirklich kontrolliert werden, ob die bei uns gemeldet sind
- Firmensitz in Irland (keine Adresse auf Homepage, nur Telefonnummer +353 1 254 4809 oder Mailkontakt möglich)

Bei den einzelnen Personen handelt es sich allerdings offenbar um keine geprüften Fremdenführer, die hierfür keine Gewerbeberechtigung besitzen.

Wir haben die Angelegenheit an den Schutzverband gegen unlauteren Wettbewerb weitergegeben. Grundsätzlich ist der einzelne Fremdenführer für die Gewerbeberechtigung verantwortlich und nicht die Vermittlungsplattform.

Allerdings hat der Schutzverband bei der Plattform showaround vorgebracht, dass die Plattform keine falschen Informationen verbreiten und/oder ein irreführender Eindruck zur Ausübung dieser Tätigkeiten durch Private erweckt werden darf.

Nun haben wir die positive Rückmeldung von den Vertretern der Plattform erhalten, dass sie die beanstandeten Slogans bzw. sämtliche Werbetexte im Zusammenhang mit professionellen Touristenführungen von ihrer Website entfernt haben und sie dies auch in Zukunft unterlassen wird, soweit damit gegen Bestimmungen der GewO bzw. des UWG verstößen wird. Ebenso werden sie unterlassen unbefugt durchgeführte Fremdenführerangebote in Österreich zu vermitteln.

Sollten noch Texte problematisch erscheinen oder sonst Beschwerden einlangen, so ist der Schutzverband gerne bereit, sich der Sache wieder anzunehmen.

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz

Medieninhaber und Herausgeber
Fachverband Freizeit- und
Sportbetriebe
Wiedner Hauptstr. 63 | 1045 Wien
T: +43-(0)5-90-900 3565
freizeitbetriebe@wko.at
<http://wko.at/freizeitbetriebe>